

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Bauen, Wirtschaft, Verkehr und Umwelt

von Donnerstag, dem 13.4.2023 von 18.00 bis 20.32 Uhr

Sitzungsort: Volksbank Wolgast, Dachgeschoss Sitzungssaal (Chausseestraße 23, Wolgast)

Anwesend waren:

Ausschuss

Koplin, Arne

Friszewski, Marko

Lada, Toralf

Pens, Ralf

Wendtland, Christoph

Wodtke, Torsten

Dämering, Peter

Lange, Karsten

Vertretung für Herrn Stefan Roese

Plückhahn, Reinhardt

Vertretung für Herrn Christoph Eigbrecht

Verwaltung

Schröter, Martin

Fischer, Ralf

Kasch, Daniel

geladene Gäste

Bergemann, Lars

Kammel, Henry

Köppen, Jörg

Plückhahn, Raik

Nicht anwesend waren:

Ausschuss

Eigbrecht, Christoph

entschuldigt

Roese, Stefan

entschuldigt

Tagesordnung (in der festgestellten Form):

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung und Begrüßung durch den Vorsitzenden
2. Einwohnerfragestunde I
3. Feststellung der form- und fristgerechten Einladung und der Beschlussfähigkeit
4. Feststellung der Tagesordnung und Beschlussfassung über diese
5. Info zur Kostenteilungsvereinbarung Bund ./Stadt Wolgast zu den städtischen Kostenanteilen OU Wolgast und zur überplanmäßigen Ausgabe für die städtischen Gesamtkostenanteile
InfoVorlage • StV Wolgast 01-IV 2023-075
6. Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden
7. Mitteilungen der Verwaltung
- 7.1. Sachstand Grundsatzentscheidung Einvernehmen
- 7.2. Sachstand Grundsatzentscheidung Blindensteine

7.3. Ausbauplanung Breite Straße

8. Anfragen der Ausschussmitglieder

9. Einwohnerfragestunde II

10. Schließen des öffentlichen Teils der Sitzung

Zum Ablauf der Sitzung:

Öffentlicher Teil

zu TOP 1 Eröffnung der Sitzung und Begrüßung durch den Vorsitzenden

Der Ausschussvorsitzende, Herr Eigbrecht, ist für die heutige Sitzung entschuldigt. Den Vorsitz hat sein 1. Stellvertreter, Herr Arne Koplin.

Der Vorsitzende eröffnet um 18.03 Uhr die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden.

zu TOP 2 Einwohnerfragestunde I

- Gestaltung Breite Straße

Hierzu werden unter Punkt 7.3. Erläuterungen gegeben.

Weitere Anfragen werden nicht vorgebracht.

zu TOP 3 Feststellung der form- und fristgerechten Einladung und der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende stellt die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit bei 9 von 9 Stimmen fest.

Herr Eigbrecht und Herr Roese sind entschuldigt. Stellvertretend nehmen Herr Reinhard Plückhahn und Herr Lange an der Sitzung teil.

zu TOP 4 Feststellung der Tagesordnung und Beschlussfassung über diese

Zur Tagesordnung werden keine Änderungen bzw. Ergänzungen vorgebracht. Die Tagesordnung wird genehmigt.

**zu TOP 5 Info zur Kostenteilungsvereinbarung Bund ./Stadt Wolgast zu den städtischen Kostenanteilen OU Wolgast und zur überplanmäßigen Ausgabe für die städtischen Gesamtkostenanteile
InfoVorlage • StV Wolgast 01-IV 2023-075**

Herr Kasch erläutert den Sachverhalt.

An der Diskussion beteiligen sich Herr Reinhardt Plückhahn, Herr Pens und Herr Kasch sowie der Bürgermeister. U. a. wird die Preissteigerung thematisiert. Herr Kasch teilt mit, dass noch Nachträge möglich sind, da noch nicht alle Ausschreibungen erfolgt sind. Der Ist-Zustand wird in der Kostenteilungsvereinbarung abgebildet. Verwaltungsseitig werden Fördermittel akquiriert. Der Bürgermeister merkt an, dass die Stadt durch die Kosten erdrosselt wird.

zur Kenntnis genommen –

zu TOP 6 Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden

Keine.

zu TOP 7 Mitteilungen der Verwaltung

Keine.

zu TOP 7.1 Sachstand Grundsatzentscheidung Einvernehmen

Herr Kasch erinnert an die Diskussionen bzgl. der Erklärung von Einvernehmen durch den Bauausschuss, die Verwaltung oder die Stadtvertretung. In § 7 Abs. 5 der Hauptsatzung ist die Zuständigkeit geregelt. Herr Kasch bietet an, dass im Gremium eine Liste mit den durch die Verwaltung getroffenen Entscheidungen vorgelegt wird.

An der Diskussion beteiligen sich Herr Dämering, Herr Pens, Herr Wodtke, Herr Wendtland und der Vorsitzende sowie der Bürgermeister, Herr Fischer und Herr Kasch. U. a. wird angemerkt, dass die Information durch die Verwaltung hinreichend sein muss und die Information nicht aus der Presse kommt.

Seitens der Verwaltung wird darauf hingewiesen, dass die nach der Hauptsatzung zu treffenden Entscheidungen über Einvernehmen von Vorhaben, die das Ortsbild besonders prägen oder die für die Stadt von besonderer Bedeutung sind, für die Verwaltung zumeist schwierig einzuschätzen sind. Hier wäre eine Festlegung der Abgrenzung hilfreich, bspw. vereinfachte Genehmigungsverfahren (Carport).

Es wird sich darauf geeinigt, dass im Zeitraum der nächsten 3 – 4 Sitzungsrunden eine Aufstellung der durch die Verwaltung entschiedenen Einvernehmenserklärungen zur Kenntnis gegeben wird.

zu TOP 7.2 Sachstand Grundsatzentscheidung Blindensteine

Herr Kasch erläutert, dass er den Blinden- und Sehschwachenverband mit einbezogen und die Gesamtproblematik an diesen gegeben hat.

Herr Bergemann verweist auf die Stadt Anklam. In Wolgast besteht hoher Nachholbedarf, etwa in Bushaltstellen und Nebenstraßen sowie auch im Verwaltungsgebäude.

Herr Wendtland sieht in der ganzen Stadt den Bedarf.

zu TOP 7.3 Ausbauplanung Breite Straße

Herr Kasch geht auf die bisher aufgetretenen Fragen ein.

- Einfahrt Lackiererei Kieser – Änderung des überfahrbaren Bereichs der Bustasche,
- Parkplätze – Querparken ist nicht zulässig, daher wurden 17 längs gestellte Parkplätze geplant. Ein zusätzlicher Parkplatz wäre möglich, aber zum Nachteil der Bäume gegenüber der Bustasche.

Herr Plückhahn erkundigt sich nach der Integration der Verwaltung zur Gestaltung des Straßenumbaus oder einer Bürgerbeteiligung. Die erste Kenntnis von der Baumaßnahme hat er im Zusammenhang mit der Einladung des Zweckverbandes Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung – Festland Wolgast zu den Hausanschlüssen erhalten. Er merkt kritisch an, dass die Stadtvertreter nie involviert waren.

Herr Wodtke äußert seine Verwunderung über Einfahrtsmöglichkeiten für Busse ohne Bürgerbeteiligung.

Ein Einwohner merkt an, dass keine Absenkung des Bordsteines vor dem Getränkemarkt und auch vor seiner Garage geplant ist.

Herr Koplin verweist hier auf den Bestand der Gebäude und regt an, Zufahrtsmöglichkeiten einzuplanen.

Herr Kasch wird mit dem zuständigen Mitarbeiter und dem Einwohner die Gegebenheiten vor Ort prüfen.

Herr Wendtland weist darauf hin, dass in der gesamten Breiten Straße Barrierefreiheit notwendig ist.

Herr Kammel erkundigt sich nach dem kombinierten Geh- und Radweg. Herr Plückhahn sieht darin eine Gefahrenquelle. Weiterhin regt er an, vor dem Hintergrund der sehr grünen Stadt auf Bäume zu verzichten.

zu TOP 8 Anfragen der Ausschussmitglieder

Herr Wendtland erkundigt sich, ob der Aufbau von Photovoltaikanlagen auf Dächer unter der Voraussetzung der Änderung der Gestaltungssatzung Auswirkungen auf eine Förderung aus der Städtebaufördermitteln haben würde.

zu TOP 9 Einwohnerfragestunde II

Es werden noch einmal Nachfragen zum Thema „Ausbauplanung Breite Straße“ vorgebracht.

zu TOP 10 Schließen des öffentlichen Teils der Sitzung

Der Vorsitzende schließt den öffentlichen Teil der Sitzung.

Ohne Pause wird mit dem nicht öffentlichen Teil fortgefahren.

Herr Bauch, Volks- und Raiffeisenbank, stellt das Objekt vor.

Der Bürgermeister verweist auf die Organisation des Stadtempfangs und die Problemlage mit Frau Dr. Rambow. Diese verwies auf die Zeiten, als die Bibliothek in der Chausseestraße war. Daher ist die Idee entstanden, die Bibliothek in der Volks- und Raiffeisenbank zu etablieren. Der Architekt hatte die Idee der Gestaltung einer Bibliothek. Durch diese Lösung besteht die Möglichkeit, eine Halle in der Hufelandstraße für die Bürger vorzuhalten.

Folgende Meinungen werden durch die Ausschussmitglieder vertreten:

- Herr Koplín und Herr Wendtland finden die Idee gut.
- Herr Bergemann verweist darauf, dass es nicht an einer Person hängen kann, so zu entscheiden. Er sieht Probleme bei der Betreuung des Bibliotheksareals mit 2 Etagen. Die Entscheidung muss gut abgewogen sein.
- Herr Kammel sieht dann damit das Bauvorhaben am Platz der Jugend als erledigt an.

Arne Koplín

Vorsitz

Ralf Fischer

Schriftführung